

Informationsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe

1. Einleitung

Die EG-Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL) ist der Durchbruch zu einem umfassenden, wirksamen Gewässerschutz in der europäischen Union, zum Nutzen von Mensch und Natur. Sie ordnet, vereinheitlicht und vernetzt den Schutz aller Gewässer, vom Grundwasser über die Seen und Fließgewässer bis zu den Übergangs- und Küstengewässern. Ein wesentliches Ziel der EG-WRRL ist, dass möglichst viele Gewässer der Europäischen Union bis 2015 in einem „guten Zustand“ sind.

Dafür müssen bis 2009 für die einzelnen Flussgebietseinheiten Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme erarbeitet werden. Die internationale Flussgebietseinheit Elbe erstreckt sich über die Hoheitsgebiete der EU-Mitgliedstaaten Deutschland, Tschechische Republik, Österreich und Polen.

Ein wesentliches Prinzip der EG-WRRL ist die intensive Einbindung der Öffentlichkeit in alle Phasen der Umsetzung.

Dieses Dokument fasst eine Übersicht der Stellen in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe zusammen, über die die breite Öffentlichkeit Informationen über das Vorgehen bei der Umsetzung der EG-WRRL und Möglichkeiten der Einbindung in diesen Prozess bekommen kann.

2. Internationale Ebene

Um eine effektive koordinierte Vorgehensweise zu erreichen, haben sich die vier Staaten im Einzugsgebiet der Elbe darauf verständigt, die internationale Koordinierung und ihre Zusammenarbeit bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie unter dem Dach der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE) durchzuführen.

Anschrift der IKSE:

Internationale Kommission zum Schutz der Elbe
Fürstenwallstraße 20
39104 Magdeburg
E-Mail: sekretariat@ikse-mkol.de

Informationsmöglichkeiten auf der Ebene der IKSE:

- Internetseiten der IKSE: www.ikse-mkol.org
- Publikationen:
 - Informationsblätter der IKSE
- Konferenzen:
 - Internationales Elbeforum

Als Grundlage für die Erstellung der internationalen Berichte sowie als einheitliches System für das Datenmanagement in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe im Zusammenhang mit der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie dient das **Internetportal WasserBLICK**, das

von der Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in Koblenz verwaltet wird. Es ist ein wichtiges Instrument für die gemeinsame Kommunikation und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit insbesondere auf Ebene der entsprechenden Fachinstitutionen. Es bietet aber auch Informationen für die breite Öffentlichkeit.

- www.wasserblick.net

3. Nationale Ebene

3.1 Tschechische Republik

Die zuständigen Behörden für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie untergliedern sich auf dem Gebiet der Tschechischen Republik in:

- zentrale Behörden mit gesamtstaatlicher Zuständigkeit (Ministerium für Umwelt /MŽP/ und Ministerium für Landwirtschaft /Mze/ – gleichzeitig zentrale Wasserbehörden)
- Bezirksbehörden mit regionaler Zuständigkeit

Die Tschechische Republik untergliedert sich in 14 Bezirke mit den zuständigen Bezirksverwaltungen mit Ausnahme der Hauptstadt Prag, deren Behörde der Magistrat ist. Die Bezirksverwaltungen arbeiten bei der Erstellung der Bewirtschaftungspläne zusammen, für deren Verabschiedung und Umsetzung die Bezirke entsprechend ihrer örtlichen Zuständigkeit verantwortlich sind. Die internationale Flussgebietseinheit Elbe fällt in den örtlichen Zuständigkeitsbereich von insgesamt 10 Bezirken (siehe Tabelle in Anlage 2).

Informationsmöglichkeiten in der Tschechischen Republik:

- Wasserwirtschaftliches Informationsportal VODA (mit Links auf die Seiten der Ministerien, der staatlichen Wasserwirtschaftsbetriebe Povodí, des Tschechischen Hydrometeorologischen Instituts /ČHMÚ/, des Forschungsinstituts für Wasserwirtschaft /VÚV/ T.G.M., der Landwirtschaftlichen Wasserwirtschaftsverwaltung /ZVHS/ und der Forstbetriebe der Tschechischen Republik /Lesy ČR/): www.voda.mze.cz
- Internetseiten der Ministerien und Ressorts:
 - Ministerium für Umwelt: www.env.cz, www.ochranavod.cz
 - Ministerium für Landwirtschaft: www.mze.cz
 - Landwirtschaftliche Wasserwirtschaftsverwaltung: www.zvhs.cz
 - Tschechisches Hydrometeorologisches Institut: www.chmi.cz
(einschließlich Online-Zugang zur Datenbank der Gewässergüte unter der Adresse <http://hydro.chmi.cz/ojv>)
 - Forschungsinstitut für Wasserwirtschaft: www.vuv.cz
 - Interaktiver Bericht der Tschechischen Republik 2005, interaktive Karten und Daten, zusätzliche Dokumente
<http://heis.vuv.cz/projekty/wfd>,
 - Bericht der Tschechischen Republik 2005, interaktive Karten und Daten – in Englisch
<http://heis.vuv.cz/projekty/wfd-en>,
 - Interaktiver Bericht der internationalen Flussgebietseinheit Elbe, interaktive Karten und Daten
<http://heis.vuv.cz/projekty/wfdmkol>)

- Internetseiten der staatlichen Wasserwirtschaftsbetriebe Povodí:
 - für die Elbe Povodí Labe www.pla.cz
 - für die Moldau Povodí Vltavy www.pvl.cz
 - für die Eger Povodí Ohře www.poh.cz
- Jahresberichte und Statistiken:
 - sog. Blaue Berichte – Berichte über den Stand der Wasserwirtschaft der Tschechischen Republik
 - Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Tschechischen Republik (Vodovody kanalizace ČR) – Jahresbericht des Ministeriums für Landwirtschaft
 - Berichte über den Stand des Gewässerschutzes in der Tschechischen Republik
 - Statistische Jahrbücher zur Umwelt der Tschechischen Republik
 - Jahresberichte der staatlichen Wasserwirtschaftsbetriebe Povodí

3.2 Deutschland

In Deutschland ist rechtlich gesehen, aufgrund des föderativen Systems und der unterschiedlichen Wassergesetze für jedes Bundesland, das jeweilige Bundesland für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie zuständig. Die Kontaktdaten für die zuständigen Stellen in den Bundesländern sind in der Tabelle in Anlage 3 aufgeführt.

Für den deutschen Teil des Einzugsgebiets wird die Arbeit in der Flussgebietsgemeinschaft Elbe (FGG Elbe) als länderübergreifende Gemeinschaft der zehn im deutschen Teil des Einzugsgebiets der Elbe liegenden Bundesländer (B-Ebene) koordiniert.

Anschrift der FGG Elbe:

Flussgebietsgemeinschaft Elbe
Otto-von-Guericke-Straße 5
39104 Magdeburg
E-Mail: info@fgg-elbe.de

Informationsmöglichkeiten auf der Ebene der FGG Elbe:

- Internetseiten der FGG Elbe: www.fgg-elbe.de

Bei der Koordinierung der Arbeiten und der Abstimmung der einzelnen Schritte auf nationaler Ebene spielt das **Internetportal WasserBLiCK**, das von der Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in Koblenz verwaltet wird, eine wichtige Rolle. Es ist auch eine wichtige Grundlage zur Erstellung der nationalen Berichte. Es bietet aber auch Informationen für die breite Öffentlichkeit.

- www.wasserblick.net

3.3 Österreich

Für die Umsetzungsschritte Erfassung des Bewirtschaftungsplanes und Berichterstattung (gemäß Artikel 15 der Wasserrahmenrichtlinie) ist für den auf dem österreichischen Hoheitsgebiet liegenden Teil der internationalen Flussgebietseinheit Elbe der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft verantwortlich und damit zuständige Behörde. Sie

ist ebenfalls die oberste Wasserbehörde der Republik Österreich. Sie übt eine Rechts- und Fachaufsicht aus und ist für die Koordinierung zuständig. Die Kontaktdaten sind in der Tabelle in Anlage 2 aufgeführt.

3.4 Polen

Die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im polnischen Teil des Elbeinzugsgebiets erfolgt unter der Federführung des Ministeriums für Umwelt. Die Kontaktdaten sind in der Tabelle in Anlage 2 aufgeführt.

3.5 Umweltverbände

- Portal der tschechischen Umweltorganisation ARNIKA zur EG-WRRL und Bewirtschaftungsplanung: www.voda.arnika.org
- Portal der Umweltverbände in Deutschland zur EG-WRRL: www.wrrl-info.de

Anlage 2: Anlaufstellen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Einzugsgebiet der Elbe in der Tschechischen Republik, Österreich und Polen

Staaten	Zuständige Einrichtung	Dokumente stehen zur Verfügung in:		Stellungnahmen können gerichtet werden an:
		Elektronischer Form	Schriftform zur Einsicht	
Tschechische Republik (CZ) (zuständig: Bezirksverwaltungen in den Teileinzugsgebieten)	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Labe (zuständig für das Teileinzugsgebiet Obere und Mittlere Elbe)	www.portal.gov.cz www.pla.cz	In den Bezirkstagen der Bezirke: Hradec Králové, Pardubice, Liberec, Mittelböhmen, Vysočina, Magistrat der Hauptstadt Prag Im staatlichen Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Labe Víta Nejedlého 951 50003 Hradec Králové (Anlaufstelle für den Bewirtschaftungsplan der Oberen und Mittleren Elbe) Büro Nr. 104 Tel.: 00420-495088613	In schriftlicher Form an: Povodí Labe, státní podnik, Víta Nejedlého 951, 50003 Hradec Králové Tschechische Republik In elektronischer Form an: E-Mail: bendova@pla.cz
	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Vltavy (zuständig für die Teileinzugsgebiete Obere Moldau, Berounka, Untere Moldau)	www.portal.gov.cz www.pvl.cz	In den Bezirkstagen der Bezirke: Mittelböhmen, Südböhmen, Pilsen, Vysočina, Ústí nad Labem und im Magistrat der Hauptstadt Prag Im staatlichen Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Vltavy, Holečkova 8, 15024 Praha 5, Büro Nr. 17	In schriftlicher Form an: Povodí Vltavy, státní podnik, úsek správy povodí, Holečkova 8, 15024 Praha 5 Tschechische Republik In elektronischer Form an: E-Mail: pop@pvl.cz
	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Ohře (zuständig für das Teileinzugsgebiet Eger und Untere Elbe)	www.portal.gov.cz www.poh.cz	In den Bezirkstagen der Bezirke: Ústí nad Labem, Karlsbad, Liberec, Mittelböhmen, Pilsen Im staatlichen Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Ohře, Dezernat Wasserwirtschaftsplanung, Bezručova 4219, 430 03 Chomutov, Büro B 115	In schriftlicher Form an: Povodí Ohře, státní podnik, odbor VH plánování, Bezručova 4219, 430 03 Chomutov Tschechische Republik

Staaten	Zuständige Einrichtung	Dokumente stehen zur Verfügung in:		Stellungnahmen können gerichtet werden an:
		Elektronischer Form	Schriftform zur Einsicht	
Österreich (AT)	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW)	Wasserinformationssystem – WISA (derzeit in Erstellung)	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) Stubenring 1 1012 Wien	Wasserinformationssystem – WISA (derzeit in Erstellung)
Polen (PL)	Ministerium für Umwelt	www.mos.gov.pl	Ministerstwo Środowiska ul. Wawelska 52/54 00-922 Warszawa	In schriftlicher Form an: Ministerstwo Środowiska ul. Wawelska 52/54 00-922 Warszawa Polen
	Nationale Wasserwirtschaftsverwaltung	www.kzgw.gov.pl	Krajowy Zarząd Gospodarki Wodnej ul. Wawelska 52/54 00-922 Warszawa	In schriftlicher Form an: Krajowy Zarząd Gospodarki Wodnej ul. Wawelska 52/54 00-922 Warszawa Polen In elektronischer Form an: E-Mail: kzgw@kzgw.gov.pl
	Regionale Wasserwirtschaftsverwaltung, Wrocław	www.rzgw.wroc.pl	Regionalny Zarząd Gospodarki Wodnej we Wrocławiu ul. C.K. Norwida 34, P Nr 1432 50-950 Wrocław 68	In schriftlicher Form an: Regionalny Zarząd Gospodarki Wodnej we Wrocławiu ul. C.K. Norwida 34, P Nr 1432 50-950 Wrocław 68 Polen In elektronischer Form an: E-Mail: sekretariat@rzgw.wroc.pl

Anlage 3: Anlaufstellen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in den Bundesländern im deutschen Teil des Einzugsgebiets der Elbe

Länder	Zuständige Einrichtung	Dokumente können eingesehen werden in:		Stellungnahmen können gerichtet werden an:
		Elektronischer Form	Schriftform	
Bayern	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	www.umweltministerium.bayern.de oder www.wrrl.bayern.de	Regierung von Oberfranken Ludwigstraße 20 95444 Bayreuth	Regierung von Oberfranken Ludwigstraße 20 95444 Bayreuth Telefon: +49 (0) 9 21 / 60 4 - 0 Telefax: +49 (0) 9 21 / 60 4 - 12 58 E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de
Berlin	Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz	www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/wasser/wrrl	Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Brückenstraße 6 10179 Berlin	Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Referat VIII E Brückenstraße 6 10179 Berlin
Brandenburg	Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (Referat 62 Wasserwirtschaft und Gewässerschutz)	www.mluv.brandenburg.de/info/wrrl	Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (Referat 62 Wasserwirtschaft und Gewässerschutz) Lindenstraße 34a 14467 Potsdam	Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg Referat 62 Wasserwirtschaft und Gewässerschutz Lindenstraße 34a 14467 Potsdam zeitplanwrrl@mluv.brandenburg.de
Hamburg	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg	www.wrrl.hamburg.de	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg Billstraße 84 20539 Hamburg	EG-Wasserrahmenrichtlinie@bsu.hamburg.de
Mecklenburg-Vorpommern	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern	www.wrrl-mv.de	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern Goldberger Straße 12 18273 Güstrow	schriftlich oder zur Niederschrift: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern Goldberger Straße 12 18273 Güstrow poststelle@lung.mv-regierung.de

Länder	Zuständige Einrichtung	Dokumente können eingesehen werden in:		Stellungnahmen können gerichtet werden an:
		Elektronischer Form	Schriftform	
Niedersachsen	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz	www.nlwkn.niedersachsen.de	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz Am Sportplatz 23 26506 Norden	wrrl@nlwkn-dir.niedersachsen.de
Sachsen	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	www.umwelt.sachsen.de	Untere Wasserbehörden und Landesamt für Umwelt und Geologie Zur Wetterwarte 11 01109 Dresden	Untere Wasserbehörden und Landesamt für Umwelt und Geologie Postfach 80 01 32 01101 Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt	www.wrrl.sachsen-anhalt.de	Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt Olvenstedter Straße 4 39108 Magdeburg und Landesverwaltungsamt Willy-Lohmann-Straße 7 06114 Halle	Landesverwaltungsamt Willy-Lohmann-Straße 7 06114 Halle www.wrrl.sachsen-anhalt.de/anhoerung
Schleswig-Holstein	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein	www.wasser.sh	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Mercatorstraße 3 24106 Kiel	WRRl@mlur.landsh.de

Länder	Zuständige Einrichtung	Dokumente können eingesehen werden in:		Stellungnahmen können gerichtet werden an:
		Elektronischer Form	Schriftform	
Thüringen	Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt	www.flussgebiete.thueringen.de	<p>Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar Weimarplatz 4 99423 Weimar</p> <p>und den Staatlichen Umweltämtern Erfurt, Gera, Suhl und Sondershausen</p> <p>sowie im Thüringer Ministerium für Landwirt- schaft, Naturschutz und Umwelt Beethovenstraße 3 99096 Erfurt</p>	<p>Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar Weimarplatz 4 99423 Weimar poststelle@tlvwa.thueringen.de</p> <p>und die Staatlichen Umweltämter Erfurt, Gera, Suhl und Sondershausen</p> <p>im Auftrag des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt</p>